



Am Rheinknie prägen positive Bilder den Umgang der Generationen miteinander. Dafür stehen die ganze Bevölkerung, der Staat, die Basler Wirtschaft und private Initiativen gemeinsam ein.

Alle profitieren vom Wissen, von den Erfahrungen und vom Engagement der älteren Menschen. Sie sind respektiert, gehören zum Quartier- und Vereinsleben, geniessen das kulturelle Angebot und bewegen sich frei und sicher in unserer Stadt und unseren Gemeinden.

Wenn die Kräfte nicht mehr ausreichen, können sie auf Rat und Tat der Gemeinschaft zählen. Dank der Solidarität zwischen den Generationen ist ein selbstbestimmtes Leben für alle möglich.

Die Vision „Gut und gemeinsam älter werden im Kanton Basel-Stadt“ wurde im Oktober 2020 durch den Regierungsrat verabschiedet und dient als Leitstern für die kantonale Alterspolitik. Mit der Koordination der Umsetzung wurde die Interdepartementale Koordinationsgruppe Alter (IKA) beauftragt. Die Umsetzung erfolgt in kleineren Paketen und im Dialog mit der Öffentlichkeit.

Hintergrundberichte und aktuelle Informationen finden Sie unter www.alter.bs.ch.

Basel, im Oktober 2020